

# Tischler/in | Schreiner/in

**Sie arbeiten mit modernsten, computergesteuerten Maschinen und fertigen Entwürfe mit CAD-Programmen. Kreativität ist allerdings immer noch ihre Stärke. So bauen Tischler und Schreiner komplette Inneneinrichtungen, Möbel, ganze Küchen und Spezialanfertigungen oder sind als Gestaltungsberater unterwegs. Sie planen, fertigen an, montieren vor Ort und kennen sich bestens mit Hölzern, ihrer Verarbeitung und der Oberflächengestaltung aus. Daneben setzen sie Kunststoffe, Glas oder Metalle ein, kombinieren, beschichten, verbinden, restaurieren und sind nach ihrer Ausbildung für viele Fachbereiche und Fortbildungen qualifiziert.**



**Ausbildungsdauer:** 36 Monate

**Neu abgeschlossene Ausbildungsverträge pro Jahr:** 7.487

**Mehr Infos:** [www.born2btischler.de](http://www.born2btischler.de)

### **Aufgaben und Tätigkeiten:**

Das Arbeitsspektrum der Tischler ist vielseitig. Grob gesagt sind sie für Entwurf und Gestaltung, Konstruktion und Herstellung von einer breiten Palette der unterschiedlichsten Einrichtungen und Geräte unserer Umwelt zuständig. Wohnungen, Arbeitsplätze, Gaststätten, Theater und Kirchen werden von Tischlern gestaltet und ausgebaut. Sie fertigen Wandverkleidungen in edlen Hölzern, aber auch in Kunststoff, sowie Deckenverkleidungen und auch Treppen fallen in ihr Metier. Außerdem gestalten sie Türen, Fenster und Fassadenelemente. Tischler stellen Möbel in Serie her, immer häufiger fertigen sie auch Einzelmöbel individuell nach den persönlichen Wünschen der Kunden. Auch in Freizeitanlagen, wie Sporthallen, Schwimmbädern, Sauna- und Massageräumen, Umkleidekabinen oder Bürgerhäusern sind die Arbeiten der Tischler gefragt.

Das Tischlerhandwerk stellt Wohnmöbel, Laden-, Labor- und sonstige Spezialmöbel her. Aber nicht nur für den Innenausbau ist der Tischler Spezialist. Bei Fragen der Energieeinsparung

und Schallschutz ist er der richtige Ansprechpartner was moderne Fenster- und Türanlagen angeht, aber auch im Rahmen der Altbausanierung. Das Tischler-Handwerk berät den Kunden außerdem hinsichtlich der neu eingeführten Wärmeschutzverordnung und restauriert bzw. repariert antike Stücke.

### **Perspektiven:**

Die wirtschaftliche Lage des Tischlerhandwerks kann, auf längere Sicht betrachtet, als sehr günstig und aussichtsreich bezeichnet werden. Angesichts der steigenden Technisierung nimmt das Bedürfnis der Menschen nach Individualität zu, so dass die kreativen Ideen und das hohe Qualitätsbewusstsein des Tischlerhandwerks auch in Zukunft gefragt sein wird. Außerdem ist das Tischlerhandwerk anpassungsfähig und aufgeschlossen gegenüber material- und fertigungstechnischen sowie maschinen-technischen Neuerungen und wird daher auch zukünftig seinen festen Platz in unserer Volkswirtschaft haben.